24. Februar 2022

8/2022

GZA BAUMA

baumer ziitig

inserate@baumerziitig.ch
redaktion@baumerziitig.ch
Telefon 075 409 11 11

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Dienstag, 11 Uhr

Offizielles amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Bauma

Kandidierenden-Check für die Gemeindeerneuerungswahlen

Bald stehen sie wieder an, die Gemeindeerneuerungswahlen. Im Interview mit unserem Schreibtischpiloten Stephan Mark Stirnimann stellt sich der für die Rechnungsprüfungskommission Kandidierende Michael Vogel vor und erzählt aus seinem Leben und wie er sich für die Baumer Bevölkerung und die Politik einsetzen würde.

Redaktion Baumerziitig

Michael Vogel (EVP)

Interview mit Michael Vogel

Stellen Sie sich bitte kurz vor.
Mein Name ist Michael Vogel, ich bin 34 Jahre alt, verheiratet und Vater von 3 Buben. Ich habe am Technikum in Rapperswil Elektrotechnik studiert und arbeite seither als Software-Entwickler. In den letzten beiden Jahren habe ich bei Mettler Toledo in der Materialcharakteristik gearbeitet. Mit meiner Familie wohne ich seit 4 Jahren im Zürcher Oberland, der Heimat meiner Frau. Politisch ordne ich mich in der Mitte ein. Die EVP repräsentiert meine politischen und persönlichen Werte, für die ich mich gerne einsetze.

Weshalb bewerben Sie sich für die RPK?
Ich möchte mich gerne in der lokalen Politik in der Gemeinde einbringen. Die RPK ist für mich als Ingenieur naheliegend, da ich es gewohnt bin, analytisch vorzugehen und mich als Softwareentwickler immer wieder in Neues einarbeiten darf.

Die Tätigkeiten der RPK erlauben es mir, Einblicke in die vielfältigen Aufgabengebiete der Gemeinde zu erhalten. Aus diesen Gründen würde ich gerne das Amt als RPK-Mitglied ausüben.

Was werden Ihre Aufgaben sein?
Meine Aufgaben würden vor allem die Finanzen der Gemeinde betreffen. Sei es das Prüfen des Budgets und der Jahresrechnung, als auch das Prüfen weiterer Geschäfte mit grosser finanzieller Tragweite. Durch mein Interesse an den politischen Abläufen und einer ehemaligen Tätigkeit als Kassier in einem Verein, bin ich mit finanztechnischen Abläufen bestens vertraut.

Was sind Ihre Stärken, die Sie einsetzen könnten?
Aus meinem beruflichen Alltag bin ich es gewohnt, genau zu arbeiten, möglichst robuste Lösungen zu schaffen, flexibel zu bleiben und Bestehendes kontinuierlich zu verbessern. Ergänzend dazu kann ich meine gewissenhafte Vorgehensweise und Organisationsfähigkeit in die RPK einbringen.

Bezeichnen Sie sich als Zahlenmensch?
Der Umgang mit Zahlen liegt mir sehr. Mir ist aber auch der Blick für das Ganze wichtig. Zahlen und Daten helfen komplexe Vorgänge zu beschreiben. Für tragfähige Lösungen erachte ich es als entscheidend, dass man vor lauter Zahlen und Fakten den Menschen nicht aus dem Blick verliert.

Wenn Sie einem Touristen Bauma zeigen würden, welche drei Orte kommen Ihnen da in den Sinn?
Spontan kommen mir die Töss, die Ruine Altlandenberg und die Dampfbahn in den Sinn. Allgemein bin ich gerne in der naheliegenden Natur im schönen Tösstal unterwegs und verbringe dort auch gerne Zeit mit meiner Familie und Freunden.

Mitteilung der Baudirektion Kanton Zürich und der Gemeinde Bauma

Bauarbeiten an der Stegstrasse im Seewadel beginnen am 7. März 2022

Damit Sie auch in Zukunft eine sichere und leistungsfähige Infrastruktur nutzen können, erneuert das kantonale Tiefbauamt die Stegstrasse im Seewadel in Bauma. Dieser Strassenabschnitt wurde bei der Sanierung der Stegstrasse im Jahr 2018 ausgespart und wird neu für Tempo 50 umgebaut. Nebst Eingangstoren beidseitig des Weilers werden ein markierter Fussgängerübergang erstellt und die Werkleitungen im Strassenraum erneuert.

Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 7. März, und dauern bis Ende Oktober 2022.

Der Verkehr wird mit einer Lichtsignalanlage geregelt und einspurig durch die Baustelle geführt. Die Erreichbarkeit der betroffenen Liegenschaften mit Fahrzeugen ist mit wenigen Ausnahmen möglich.

Für die abschliessenden Belagsarbeiten muss aus Gründen der Einbauqualität des Belags und der Arbeitssicherheit der Bauabschnitt für eine Woche komplett gesperrt werden. **Diese Vollsperrung findet voraussichtlich im Oktober 2022 statt**. Über den genauen Zeitpunkt informieren wir Sie rechtzeitig.

Wir danken für Ihr Verständnis. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Bauleitung, Daniel Grob, Grob Ingenieure AG, Telefon 044 930 07 00, gerne zur Verfügung.

Letztes SLRG-Training im jetzigen Hallenbad Bauma

Am Valentinstag 14. Februar 2022 haben sich von der Sektion SLRG Bauma die Aktiven und Wettkämpfer zum letzten Training im «heimischen» Hallenbad Bauma eingefunden.

Nach dem üblichen 15-minütigen Einschwimmen haben sich zwei Stafetten-Gruppen gebildet. Die zum Teil nicht alltäglichen Disziplinen wurden von den Teilnehmern sehr gut gemeistert. So mussten sie zum Beispiel einen Ball Fuss voran über die Länge von 25 m schieben, Ballons aufblasen und über eine Länge transportieren, mit dem rechten Arm das linke Bein haltend eine Länge schwimmen oder auf einem Schwimmbrettchen ein mit Wasser gefülltes Glas mit darin schwimmendem Pingpongball transportieren. Auch eine Tauch-Stafette gab es zu meistern, Gegenstände wie Münzen, Armbanduhren, «Haar-Spängeli», Glasmurmeln etc. mussten auf dem Grund gefunden werden. Den Gordischen Knoten haben alle Schwimmer miteinander aufgelöst.

Zu guter Letzt durften wir noch einen Apéro geniessen und haben mit einem alkoholfreien Sekt angestossen. Viele tolle Trainings konnten wir hier durchführen. Dank dem Hallenbad-Team, dass dies möglich war.

Nun werden wir unsere Trainings in anderen Bädern durchführen. Wir freuen uns jetzt schon auf das neu umgebaute Hallenbad. Der Hallenbad-Baukomission wünschen wir gutes Gelingen für den Umbau.

Für die SLRG Bauma: Yvonne Zanchi

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Bauma

umfassend die politischen Gemeinden
Bauma, Bäretswil und Fischenthal

Samstag, 26. Februar
18.00 Uhr Gottesdienst / Fischenthal

Sonntag, 27. Februar
9.15 Uhr Gottesdienst / Bauma
10.30 Uhr Heilige Messe mit Pfr. A. Pfister / Bäretswil

Aschermittwoch, 2. März
19.30 Uhr Abendgottesdienst mit Auflegung der geweihten Asche / Bauma
19.30 Uhr Hl. Messe mit Segnung und Auflegung der Asche / Bäretswil

www.kath-bauma.ch

regiCHILE ZENTRUM grosswis

zum Livestream

Altlandenbergstrasse 11 8494 Bauma 052 386 11 63

Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen, Livestream und Anmeldung zum Gottesdienst finden Sie auf www.regichile.ch

Do 24.02. 14.00 Uhr **Frauenkreis**
Fr 25.02. 19.30 Uhr **Teenieclub**
So 27.02. 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
(auch per Livestream)
Hüeti 0 bis 3 J / ab 3 J Kinderprogramm

Gäste sind herzlich willkommen – www.regichile.ch

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können. (Jean Paul)

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Christina Gysel

* 14.02.1959 † 11.02.2022

Christina ist nach kurzer, schwerer Krankheit verstorben. Wir sind unendlich traurig und gleichzeitig unendlich froh, dass der ungleiche Kampf so rasch entschieden wurde. Ihre Fürsorge, ihre Bescheidenheit, ihre Grosszügigkeit, ihr Lachen und ihr grosses Herz für Tiere bleiben uns für immer in Erinnerung.

Du fehlst uns. In unseren Herzen lebst du weiter.

Luca Hangarter und Stefanie Thalmann
Ermes Gallarotti mit Geronimo, Nora, Boris und Diego
Margot Erika Meier
Evelyne und Daniel Maurer-Gysel
Nicolas Maurer und Nina Beer mit Len
Jonas Maurer
Raphael Hangarter und Christine Kölble

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.
Die Abschiedsfeier findet am 16 März 2022 um 15 Uhr in der Wirtschaft Ziegelhütte, Hüttenkopfstrasse 70, 8051 Zürich, statt.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man der Stiftung Tierlignadenhof in Kaisten.
Raiffeisenbank Regio Laufenburg, IBAN: CH94 8080 8001 3986 9592 6

Traueradresse:
Luca Hangarter, Wiedingstrasse 97, 8045 Zürich oder
Ermes Gallarotti, Bergstrasse 75, 8712 Stäfa

reformierte kirche bauma-sternenberg

➔ **Der Gottesdienst um 11.00 Uhr entfällt, da es keine Beschränkung der Anzahl Personen mehr gibt.**

Samstag, 26. Februar 2022
12.00 Uhr **Hochzeit** von Tabea Wildhaber und Christian Rüegg, Wellenau in der Kirche Bauma
Kinderhort im Kirchgemeindehaus

Sonntag, 27. Februar 2022
9.00 Uhr **Gebet** im Kirchgemeindehaus Bauma
9.30 Uhr **Gottesdienst** Kirche Bauma
Pfr. Willi Honegger
Kinderhort, Sonntagsschule
9.45 Uhr **Gottesdienst** Kirche Sternenberg
Pfr. Karl Heuberger
10.45 Uhr **Jugend-Gottesdienst** in der Kirche Bauma

Amtswoche ab 28. Februar 2022
Pfr. Willi Honegger, 052 386 11 25

www.kirchebauma.ch

Gemeinde für Christus

Unterdorfstrasse 22 8494 Bauma 052 386 13 90
www.bauma.gfc.ch

Herzlich willkommen in der GfC Bauma

Februar / März 2022
Do 24. 20.00 Gottesdienst
So 27. 09.45 Gottesdienst mit Abendmahl
Chinderträff Sunnestrahl
Teenyträff Lüüchtturm
Mi 02. 14.00 – 15.30 Chinderträff Sunnestrahl

Und aus seiner Fülle haben wir alle empfangen Gnade um Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben; die Gnade und die Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. Niemand hat Gott je gesehen; der eingeborene Sohn, der im Schoss des Vaters ist, der hat Aufschluss über ihn gegeben. Joh 1,16 - 18

christliche-gemeinde-saland.ch

Medienmitteilung der Gemeindeverwaltung Bauma, Abteilung Gesellschaft + Soziales

Die Gemeinde Bauma lanciert eine nachhaltige Haushalt-Kunststoff-Sammlung

Verpackungen, Flaschen, Folien – Kunststoff ist im Haushalt allgegenwärtig. Nach Gebrauch sollte er aber nicht einfach weggeworfen werden, da viele der Materialien wiederverwertbar sind – Recycling lautet das Zauberwort.

Zu diesem Thema hat sich die Gemeinde Bauma intensiv auseinandergesetzt und sich für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Lösung entschieden. Ab dem 1. März 2022 bietet die Gemeinde Bauma ihrer Bevölkerung die Möglichkeit, Haushalt-Kunststoffe in kostenpflichtigen Sammelsäcken von «Bring Plastic back», sammelsack.ch, zu sammeln.

Kunststoffe aus Haushalten sind in der Regel Lebensmittelverpackungen, erfüllen höchste Qualitäts- und Hygieneanforderungen, sind nur kurz im Umlauf und eignen sich darum besonders gut für das Recycling.

«Bring Plastic back» – Plastik-Recycling, dem Sie vertrauen können

Das Sammelsystem «Bring Plastic back» wurde 2013 von der InnoRecycling AG, sammelsack.ch in Eschlikon TG lanciert und hat sich seither schweizweit in über 500 Gemeinden in 17 Kantonen erfolgreich etabliert. Im vergangenen Jahr wurden schweizweit insgesamt 6'688 Tonnen Haushalt-Kunststoffe gesammelt. Das Sammelsystem ist nach den strengen Anforderungen des Vereins Schweizer Plastic Recycler (VSPR) zertifiziert. Die Zertifizierung beinhaltet ein komplettes und regelmässiges Stofffluss-Monitoring nach der Methode der EMPA. Dies garantiert, dass aus dem Plastikabfall auf sinnvolle Weise neue Rohstoffe gewonnen werden. www.plasticrecycler.ch

Kunststoff wiederverwerten statt vernichten

Damit Kunststoff recycelt werden kann, muss die Kunststoff-Qualität von Anfang an hoch sein. Ausschlaggebend sind die differenzierte Sammlung und Sortierung. Wenn Kunststoff richtig gesammelt, sortiert und weiterverarbeitet wird, kann er zwei, drei, oder sogar viermal recycelt werden. Haushalt-Kunststoffe sind in der Regel Lebensmittelverpackungen, welche hohe Qualitäts- und Hygieneanforderungen erfüllen und eignen sich daher besonders gut für das stoffliche Recycling.

Die gefüllten Sammelsäcke werden von regionalen Sammelpartnern eingesammelt, in Ballen gepresst und zur Sortierung transportiert. In der Sortieranlage im grenznahen Lustenau AT, werden die Ballen aufgerissen und aufgelockert. Auf einem Förderband identifizieren Nahinfrarotscanner die unterschiedlichen Materialien, Druckluftventile trennen sie präzise voneinander. Trotz dieser modernen Technik erfolgt noch eine händische Nachkontrolle für ein bestmögliches Ergebnis.

Die sortenreinen Kunststoffe werden zu Ballen gepresst und dafür spezialisierten Recyclingbetrieben in der Schweiz und der EU zugeführt. Dort werden die Kunststoffe zerkleinert, gewaschen, getrennt und getrocknet. Die sauberen Kunststoff-Schnitzel werden anschliessend erhitzt, eingeschmolzen und zu Regranulat verarbeitet. Dieses hochwertige Material wird beispielsweise bei der Herstellung von Kabelschutzrohren, Folien und Flaschen eingesetzt und gelangt so zurück in die Haushalte.

Potential einer sinnvollen Sammlung erkannt

Die Verantwortlichen der Gemeinde Bauma haben das Potential einer gemischten Haushalt-Kunststoff-Sammlung erkannt und sich in den letzten Monaten intensiv mit dem Thema beschäftigt. Gemeinsam mit dem Systembetreiber, der InnoRecycling AG, sammelsack.ch und dem Systempartner Maag Recycling AG wird nun die regionale Kunststoff-Sammlung lanciert.

So funktioniert das Sammelsystem

Mit dem Kauf von Sammelsäcken wird ein Recyclingbeitrag gezahlt, der die gesamten Kosten für die Sammlung, Logistik, und Wiederverwertung deckt.

Die 60 Liter-Sammelsack-Rollen sind an folgenden Verkaufsstellen zum Preis von CHF 24.– / 10er Rolle erhältlich:

- Volg Bauma
- Volg Saland

Sämtliche Verkaufsstellen finden Sie unter:
www.sammelsack.ch/wo-sie-uns-finden.html

Die gefüllten Sammelsäcke können beim Werkhof Bauma, mittwochs zwischen 17.00 bis 19.00 Uhr und samstags zwischen 9.00 bis 11.00 Uhr abgegeben werden.

Was gehört in den Sammelsack?

- Folien aller Art: Tragetaschen, Zeitschriftenfolien, Sixpackfolien, Kassensäckli
- Plastikflaschen aller Art: Milch, Öl, Essig, Tiefziehschalen wie Eier- und Guetzliverpackungen, Gemüse-, Obst- und Fleischschalen
- Eimer, Blumentöpfe, Kübel, Joghurtbecher
- Verbundmaterialien wie Aufschnitt-, Käseverpackungen
- Getränkekarton (Tetra Pak)

Separatsammlung: PET-Getränkeflaschen

Da bei jeder gekauften PET-Getränkeflasche ein vorgezogener Recyclingbeitrag vom Konsumenten/der Konsumentin bezahlt wird, können diese kostenlos an den Verkaufsstellen abgegeben werden.

Was gehört weiterhin in den Kehrichtsack?

- Stark verschmutzte Verpackungen von Grillwaren mit Marinade
- Verpackungen mit Restinhalten, Einweggeschirr
- Spielzeug, Gartenschläuche, Styropor (Sagex) usw.

Weitere Informationen finden Sie unter www.sammelsack.ch

Wir machen Kunststoff nachhaltig (Bild: sammelsack.ch)

EVP Evangelische Volkspartei

Christliche Werte.
Menschliche Politik.

Michael Vogel neu
in die RPK

...und
Heidi Weiss
in den Gemeinderat

Lernen Sie die Kandidierenden für den Gemeinderat und die RPK persönlich kennen!

Diese stellen sich den Fragen von
Martin Diener (Radio Zürisee).

Sonntag, 6. März 2022, 11:00 Uhr
Schulhaus Altlandenberg, Bauma

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich direkt.
Getränke und Verpflegung werden zum Kauf angeboten.

Es laden ein:

SVP · EVP · FDP Die Liberalen

GESUCHT
Servicemitarbeiterin, 50–80%

Gasthof Sunnebad, Sternenberg

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir eine Servicemitarbeiterin, 50–80%.

- Sie sind freundlich, zuverlässig und mobil
- Sie können an Wochentagen und Wochenenden arbeiten
- Sie arbeiten gerne in einem kleinen Team

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Rudolf Ott, Tel. 079 421 41 24, rudolf.ott@sunnebad.ch

Gemeinnütziger Frauenverein Bauma

Alle Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde, welche im AHV-Alter stehen, sind ganz herzlich eingeladen zu unserem

Seniorennachmittag

Mittwoch, 9. März 2022, 14.00 Uhr
im Tannensaal, Gasthaus zur Tanne.
Bitte benutzen Sie den hinteren Eingang.

Anmeldung bis am 4. März bei 052 386 22 56 oder familie.keeble@bluewin.ch. Wir freuen uns auf Sie!

Gemeinnütziger Frauenverein

PROFITIEREN
AUCH SIE!

NUR CHF 495.- GOhear
NUR CHF 795.- GOhearon
NUR CHF 995.- GOhearin

Unser Geschenk an Sie
Beim Kauf von 2 Hörgeräten im März 2022, erhalten Sie 10 Blister Batterien im Wert von 89.90,-

KOSTENLOSER HÖRTEST
Der Hörtest dauert nur 10 Minuten und schon wissen Sie, ob Sie an einem Hörverlust leiden oder einwandfrei hören.

Neu:
Sorglos-Programm inklusive!
Beim Kauf sind Ihre Sonetik-Hörgeräte gratis während 2 Jahren gegen Verlust und Defekt durch Eigenverschulden versichert.

Tösstal – Apotheke
Drogerie – Reform – Kosmetik
Jörg Trümpy AG
8494 Bauma
Tel. 052 386 11 18
Fax 052 386 13 32

Rückerstattung möglich durch AHV/IV

Sonetik REDISCOVER HEARING

Das Epizentrum der diesjährigen Fasnacht lag in Bauma

Während andere Fasnachtsumzüge im Dornröschenschlaf verweilten, lockte der einzige Umzug im ganzen Kanton Zürich rund 400 Fasnachtsfreunde an.

Redaktion Baumerziitig

Fynn der furchtlose Wikinger

Beeindruckende selbstgemachte Kostüme

Der wunderschöne Pilzhut wurde von der Oma persönlich gebastelt

Der Kinder-Fasnachtsumzug 2022 in Bauma wird definitiv seinen Weg in die Geschichtsbücher der Tösstaler Gemeinde finden. Nicht nur war er der erste Umzug im ganzen Kanton Zürich seit der Aufhebung der Schutzmassnahmen, er war nämlich auch der Einzige weit und breit. Die zwei Guggenmusiken «Füdlichnübler» und «Kakaphoniker» legten sich am Platzkonzert gleich ins Zeug, bevor sich der halbstündige farbenfrohe Umzug durch das Dorf schlängelte. «Wir haben ganz viel positive Resonanz aus der Bevölkerung erhalten», erklärte Sybille Grünenwald vom Fasnachtskomitee. Als Mitglied der Clowngruppe «Schürli» war sie natürlich in voller Clown-Montur. Fast rekordmässige 400 Zuschauerinnen und Zuschauer säumten nach ihren Angaben die Wegstrecke und trotzten dabei auch kurz einem leichten Platzregen. «Ein grosser Dank gebührt wieder einmal unseren Sponsoren, ohne die ein solcher Anlass nicht möglich wäre», fügte sie noch hinzu. Der Schule Bauma wurde eine besondere Rolle zugesprochen, denn die Schülerinnen und Schüler nahmen die Fasnachtsflyer mit nach Hause, um sie zu verteilen. So entfiel ein kostenspieliger Flyerversand. Der erfolgreiche Kinderumzug wird nächstes Jahr wieder am letzten Wochenende der Sportferien stattfinden. Bis dahin fallen die vielen bunten und zum Teil selbst gemachten Kostüme tatsächlich in einen Dornröschenschlaf.

Stephan Mark Stirnimann

#dasischbauma

Das Fasnachtskomitee mit Organisatorin Sybille Grünenwald (Mitte)

Guggengruppe «Füdlichnübler»

Sarah und Bo mit Sohn Marvin

Guggengruppe «Kakaphoniker»

Die Clowngruppe «Schürli» amüsieren die Umzugsbesucher mit ihrem Konfettibläser

Attilio (2 Jahre) mit Mammas Freundin Marion, freut sich auf seine erste Fasnacht

Keinen Tropfen mehr im Becher – gelungene «Uustrinkete» im Hallenbad

Am Sonntag ging es im Hallenbad Bauma zu und her wie in einem Bienenstock.
Kein Wunder, die «Uustrinkete» war angesagt anlässlich der Schliessung, bis das «Halli» wieder im neuen Glanz erscheint.

Redaktion Baumerziitig

Halfen natürlich fleissig mit bei der «Uustrinkete»: die durstigen Entscheidungsträger der Gemeinde Bauma

Jana und Lisa füllten fleissig die Souvenirbecher bei der «Uustrinkete»

Nardo Gramatica zeigt den Souvenirbecher, welchen die Besucher mit köstlichem Nass füllen durften

Auf dem Bänkli vor dem «Bistro Halliträff» sitzt Willi Rebsamen und beobachtet das Trio Rosengarten von der Alphorngruppe Uster. Ganze 20 Jahre lang sei er als Bademeister im Dienst des «Halli» gewesen und stolz sei er auf diese Jahre. Anlässlich einer «Uustrinkete» gewährte das Team des Hallenbads Bauma den Besucherinnen und Besuchern einen Gratiseintritt und ein sensationelles Angebot. Ob durch den leckeren Brunch am Morgen, die Begrüssung durch den Gemeinderat oder durch verschiedenste Aktivitäten wie Schnuppertauchen, Rettungsschwimmen, Spiel und Spass im Wasser – das Angebot richtete sich an alle. Und gekommen sind sie, die Badegäste, aus fast allen Ecken der Region. So liess sich die Familie Itin aus Uster das Angebot eines Gratiseintrittes nicht entgehen. Tochter Alina freut sich schon jetzt auf die Wiedereröffnung des «Halli». Denn soviel steht fest: wenn der Leiter des «Halli», Nardo Gramatica, den «Stöpsel» des Schwimmbeckens zieht, fällt das «Halli» in einen 18 Monate dauernden Dornröschenschlaf. Die Mitglieder der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft (SLRG) Bauma boten während der «Uustrinkete» fünf spannende Aktivitäten im und unter Wasser. Deren Mitglieder zeigten sich enorm dankbar für die jahrelange gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und ihrer Sektion. Ihre Wettkämpfer werden in der Übergangsphase in verschiedenen Hallenbädern trainieren, während die Jugend und die Aktiven in Dürnten ein temporäres Zuhause finden. Sobald die Freibäder offen sind, tauchen sie dann wieder ins Wasser, und zwar in Steg und Turbenthal.

Ein Souvenirbecher erinnert an die «Uustrinkete»

Am Eingang der Kasse konnten die Besucher sich für einen symbolischen Betrag von zwei Franken einen Souvenirbecher sichern. Mit diesem konnte man à la Discretion im «Bistro Halliträff» den Durst löschen. Nur alkoholhaltige Getränke, sowie Heissgetränke mussten zusätzlich berappt werden. Das alte Studentenlied «Keinen Tropfen im Beutel mehr und der Beutel schlaff und leer» fand hier wohl seinen Anklang. Und hier noch eine Durchsage vom ganzen Team des «Halli»: Von Donnerstag, 10. März, bis Sonntag, 13. März, findet der grosse Bistro-Ausverkauf statt. Ob Geschirr, Gläser, Küchenutensilien oder Dekomaterial, es wird auch für Sie, liebe Leserinnen und Leser, etwas haben. Mehr Informationen erhalten Sie unter bistrohallitraeff@bluewin.ch.

Stephan Mark Stirnimann

Zeigten sich dankbar für die Zeit im Hallenbad – SLRG Bauma

Willi Rebsamen (hinten) war 20 Jahre lang Badmeister im «Halli». Vorne Familie Itin mit Tochter Alina aus Uster

Badenixe und Mutter Sharon (rechts) mit ihrer Schwester und den Kindern hatten viel Spass im «Halli»

Das Trio Rosengarten von der Alphorngruppe Uster bildete den musikalischen Rahmen

Diese Familie aus Wetzikon strahlt unisono bis über beide Ohren aus Vorfreude auf den Sprung ins Nass

Schweren Herzens dreht Nardo Gramatica vom «Halli» an diesem Rad, um das Becken ein letztes Mal zu entleeren

Seniorennachmittag im Gasthaus zur Tanne am 9. Februar

Nachdem auch im Januar dieser Anlass wegen Corona-Massnamen abgesagt wurde, beschloss der Gemeinnützige Frauenverein, diesen Nachmittag mit Anmeldung und Zertifikatspflicht 2G durchzuführen. Die Tische waren wieder sehr schön dekoriert, fasnächtlich und mit farbigen Primeln.Claudia Feusi begrüsste die 34 Anwesenden und wünschte einen schönen Nachmittag mit Andreas Aeschlimann. Andreas Aeschlimann kommt aus Zollikerberg. Er präsentiert Berner Chansons und Texte von Mani Matter. Wenn es nun bald 50 Jahre her ist, dass Mani Matter auf der Hinfahrt zu einem Konzert in Rapperswil am 24. November 1972 tödlich verunglückte im Alter von erst 36 Jahren, erinnerten sich unsere Senioren/Innen. Der in Herzogenbuchsee am 4. August 1936 geborene Mani Matter war Jurist und Mundart-Liedermacher. Andreas Aeschlimann verstand es ausgezeichnet, einen Teil des kostbaren Liedergutes von über 100 Liedern und Texten zu interpretieren. Im heimeligen Bernerdialekt sang er bekannte und weniger bekannte Lieder und begleitete sie mit der Gitarre. Immer wieder bekam er grossen Applaus. Angefangen mit «I han e Uhr erfunde» und «De Wecker», passend zur Pandemiezeit wo auch vieles stehen geblieben ist.

Aufmerksam hörten alle zu wie doch jeder Song wieder eine andere Geschichte erzählte, die zum schmunzeln anregte. In besten Erinnerungen natürlich: «I han es Zünhölzli a zündt, Dr Eskimo, Dr Sidi Abddel Assar vo el Hama, S Lotti schilet, de Ferdinand isch gstorbe, Dr Hansjakobli uns Babettli, Hemmige, Si hei dr Willhälm Täll ufgfüehrt, Ds Portmonee, Dr Alpeflug» und viele andere lebten wieder auf. Verse aus dem Rumpelbuch und das allererste Lied von ihm «Dr Rägewurm» waren ebenfalls amüsant und bekamen grossen Applaus. Andreas Aeschlimann war es gelungen, den verstorbenen Chansonnier Mani Matter originalgetreu vorzutragen. Nach dem grossen Applaus servierten uns die sechs freiwilligen Helferinnen vom Katholischen und dem Gemeinnütziger Frauenverein feine Bockwürstli mit Brot und anschliessend durften wir noch traditionsgemäss Fasnachtschüechli und Kaffee geniessen. Herzlichen Dank!

Pfr. Andreas Pfister von der kath. Kirche war zu Gast, bedankte sich bei dem Interpreten und meinte humorvoll: «Meine Aufgabe ist es, unserer Gemeinde die Bibel zu interpretieren.» Claudia Feusi vom Frauenverein bedankte sich bei den beiden Herren und allen anwesenden Senioren/Innen für den Besuch dieses Anlasses, wünschte gute Gesundheit und eine gute Heimkehr. Auf Wiedersehen hoffentlich am 9. März 2022. Vielen Dank für den schönen Nachmittag.

Margrit Lang

Skiweekend TV Bauma Aktive 2022

Am Freitagabend trafen wir uns gut gelaunt und voller Vorfreude auf das diesjährige Skiweekend. Gemeinsam fuhren wir nach Davos und bezogen unsere Unterkunft nahe der Talstation Jakobshorn. Nach einem leckeren Abendessen verbrachten wir den Abend in der Tijuana Bar.

Am Samstagmorgen hiess es früh raus und ab auf die Piste. Das Wetter war gut und wir hatten einige tolle Abfahrten. Danach gab es Mittagessen in der Jatzhütte, wo sogar für uns, den «TV Baumann» reserviert wurde. Anschliessend verbrachten wir da auch den Nachmittag bei Sonnenschein und Après-Ski. Nach einem Abendessen ging es wieder weiter in verschiedene Bars, allerdings war für die meisten etwas früher Schluss als noch am Freitag. Dafür waren wir am Sonntag ziemlich fit und konnten am morgen geniale Pisten mit wenig Leuten geniessen. Nach einem gemeinsamen Zmittag machten einige von uns noch ein paar Abfahrten, andere begaben sich bereits auf den Heimweg. So ging ein tolles Wochenende dem Ende zu.

Vielen Dank an Fabio Zanchi für die Organisation eines super Skiweekends und wir freuen uns schon jetzt aufs nächste Jahr.

Livia Keller

Unsere Reservation bei der Jatzhütte

Leserbrief

Unbegreifliche Auflagen für Hofausfahrt im Wolfsberg

TA 10.2.22 «Damals rannten sie um ihr Leben, jetzt kämpfen sie gegen die Bürokratie». *M. Sturzenegger*

Im Tagesanzeiger vom 10.2.22 schildert M. Sturzenegger die Situation der Familie Frauchiger 2 Jahre nach der Brandkatastrophe. Dabei kommt auch die Auseinandersetzung mit den Behörden zur Sprache. Das liest sich wie ein Bericht aus Absurdistan oder Seldwyla. Für die Hofausfahrt werden Auflagen gemacht, weil auf dem Strässchen keine Geschwindigkeitsbegrenzung signalisiert sei. Die braucht es gar nicht. Wer mit mehr als 50 km/h durch den Wolfsberg brettert, verstösst gegen das Strassenverkehrsgesetz:

Art. 4 Angemessene Geschwindigkeit (Art. 32 Abs. 1 SVG)1 Der Fahrzeugführer darf nur so schnell fahren, dass er innerhalb der überblickbaren Strecke halten kann; wo das Kreuzen schwierig ist, muss er auf halbe Sichtweite halten können. Nach gängiger Formel beträgt der Anhalteweg bei 50 km/h 40 Meter. Da sind also im Wolfsberg bereits 50 km/h eigentlich viel zu schnell.

Offensichtlich sind die zuständigen Stellen unfähig, sinnvolle Vorschriften zu machen bzw. diese sinnvoll anzuwenden. Es gibt wohl Regelungen, die überall zu gelten haben, beispielsweise oben erwähnter Paragraf aus dem Strassenverkehrsgesetz. Dass im Wolfsberg aber für eine Hofausfahrt die gleichen Regeln geltend gemacht werden wie an einer Hochleistungsstrasse, ist unverständlich.

Haben wir vor zwei Jahren Geld gespendet, um solchen Widersinn zu finanzieren? Gemäss Bericht mussten Frauchigers bis dato 100'000 Franken für Bewilligungen ausgeben. Nun wird ihr Neubeginn durch eine völlig sinnlose Schikaniererei zusätzlich erschwert. Das darf nicht sein!

R. Erzinger

PROBON Doppelte ProBon 25. + 26. Februar 2022 PROBON

Tösstal – Apotheke
Drogerie – Reform – Kosmetik
Jörg Trümpy AG
8494 Bauma
Tel. 052 386 11 18

Fleisch • Wurst • Traiteur • Käse
hotz Schlemmerland

ELEKTRO brizzi ag
Licht · Kraft · Telefon · Radio · Haushaltgeräte · TV

atelierBähler

helen COIFFEUR
Damen- und Herren Coiffeur

M seit 1868 Bluemehuus Mötteli+Co

VOLAND
genuss | kreation | baumerfladen.ch

PROBON Doppelte ProBon 25. + 26. Februar 2022 PROBON

Gemeinnütziger
FrauenVerein
Bauma

Generalversammlung

Freitag, 18. März 2022
Ref. Kirchgemeindehaus Bauma

18.00 Uhr Imbiss,
anschliessend Generalversammlung

Traktanden gemäss Einladung.

Bitte vorgängig anmelden
bis 8. März 2022 bei:
Karin Keeble, Nörgelbach 37, 8493 Saland,
Tel. 052 386 22 56, Natel 076 426 36 12
oder familie.keeble@bluewin.ch

Wir freuen uns auf deine Teilnahme.
Freunde und Bekannte sind ebenfalls
herzlich willkommen.

Der Vorstand

www.frauenvereinbauma.ch

Gemeinde
BAUMA
Bestattungsanzeige

Am 11. Februar 2022 ist in Wetzikon ZH gestorben:

Gysel, Christina

geb. 14. Februar 1959, von Zürich,
Wilchingen SG und Frauenfeld TG, wohnhaft
gewesen in 8494 Bauma, Allenwilstrasse 26.

Das Bestattungsamt

Bauma bliibt starch.
baumerziitig.ch

Agenda

Chronikarchiv geöffnet Gemeindehaus Bauma	**Samstag, 26. Februar** 9.30 bis 11.30 Uhr
Midnight-Event Turnhalle Sekundarschulhaus Bauma	**Samstag, 26. Februar** 20.30 bis 23.30 Uhr
Sprechstunde der Schulpräsidentin Sitzungszimmer Altlandenberg Altlandenbergstrasse 2, Bauma	**Dienstag, 1. März** 19 bis 20.30 Uhr
Kehrichtsammlung	**Mittwoch, 2. März**
Grüngutabfuhr	**Freitag, 4. März**
Hallenturnier Chelleland-Cup **FC Bauma**	**Samstag, 5. März**
Midnight-Event Turnhalle Sekundarschulhaus Bauma	**Samstag, 5. März** 20.30 bis 23.30 Uhr

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Herzlichen Dank

Vielen Dank für die Blumen,
Geschenke und Karten,
die wir anlässlich zu unserem
60. Hochzeitstag erhalten haben.
Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Klara und Berthold Neumann

Impressum:
Auflage: 2500 Exemplare

Herausgeber, Layout und Druck:
Baumerziitig | Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster
www.baumerziitig.ch | Telefon 075 409 11 11
Montag – Freitag 8.30 bis 12.00 / 13.30 bis 17.00 Uhr

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.